

Niederschrift

über die 14. Sitzung der Gemeindevertretung Midlum am Dienstag, dem 28.04.2015, im
Dorfgemeinschaftshaus Midlum.

Anwesend sind:

Dauer der Sitzung: 20:00 Uhr - 21:45 Uhr

Gemeindevertreter

Herr Stefan Hinrichsen
Herr Jens-Peter Hinrichsen
Herr Ricklef Hinrichsen
Herr Christian Just
Herr Jan Petersen
Herr Thorsten Tramm
Herr Wögen Volkerts
Frau Frauke Vollert

Bürgermeister

2. stellv. Bürgermeister

1. stellv. Bürgermeisterin

von der Verwaltung

Frau Petra Querfurth-Göttsche

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter

Frau Hellen Früchtnicht

Tagesordnung:

- 1 . Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 . Anträge zur Tagesordnung
- 3 . Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten
- 4 . Einwendungen gegen die Niederschrift über die 13. Sitzung (öffentlicher Teil)
- 5 . Einwohnerfragestunde
- 6 . Bericht des Bürgermeisters
- 7 . Bericht der Ausschussvorsitzenden
- 8 . Kurbetriebsangelegenheiten
- 9 . Verschiedenes
- 9.1 . Ausrüstung Freiwillige Feuerwehr

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Hinrichsen begrüßt die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter sowie die anwesenden EinwohnerInnen.
Er stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

2. Anträge zur Tagesordnung

Es liegen keine Anträge zur Tagesordnung vor.

3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten

Da die überwiegenden Belange des öffentlichen Wohls sowie die berechtigten Interessen Einzelner es erforderlich machen, spricht sich die Gemeindevertretung einstimmig dafür aus, die Tagesordnungspunkte 10 – 13 nichtöffentlich beraten zu lassen.

4. Einwendungen gegen die Niederschrift über die 13. Sitzung (öffentlicher Teil)

Einwände gegen Form und Inhalt der Niederschrift über die 13. Sitzung (öffentlicher Teil) werden nicht erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

5. Einwohnerfragestunde

Seitens der Einwohner wird die Frage nach dem aktuellen Stand der Straßenausbauarbeiten im Hermann-Nissen-Stieg gestellt.

Bürgermeister Hinrichsen informiert, dass für das Legen der Leitungen der Asphalt entfernt werden müsse, da der Grünstreifen schon mit Leitungen belegt sei. Es stehe die Überlegung an, die gesamte Fläche zu pflastern. Über die Dauer der Arbeiten könne er noch keine genaue Angaben machen, er gehe von zwei bis drei Wochen aus.

6. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Hinrichsen teilt mit, dass die Straßenausbauarbeiten im Hermann-Nissen-Stieg laufen.

Des Weiteren berichtet er, dass die Arbeiten zur Herstellung des Löschwasserbrunnens heute fertiggestellt wurden.

7. Bericht der Ausschussvorsitzenden

Gemeindevertreterin Vollert berichtet von ihrer Teilnahme an der Tagung der Insel- und Halligkonferenz auf Helgoland am 22. und 23.04.15.

Themen seien gewesen:

Risiko- und Krisenmanagement – Sind die Inseln ausreichend bei Stromausfall und Hochwasser ausgerüstet?

Spülung und Fräsungen – Diese seien in den Fahrrinnen und Häfen der Inseln zur Zeit in Gange.

Internetplattform Nordfriesland – Vorstellung dieser Plattform als Vernetzung Nordfrieslands, um das Gebiet attraktiver zu machen.

Besichtigung des Windparks vor Helgoland

8. Kurbetriebsangelegenheiten

Es liegen keine Kurbetriebsangelegenheiten vor.

9. Verschiedenes
9.1. Ausrüstung Freiwillige Feuerwehr

Zur Erläuterung der aktuellen Situation präsentiert Stefan Hansen als Vertreter der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeindevertretung die zur Zeit genutzten Helme. Es handle sich zum einen um den Helm der Atemschützer. Diese seien 15 Jahre alt und davon habe die Feuerwehr vier Stück. Des Weiteren um den Helm der anderen Mitglieder. Diese seien ca. 30 Jahre alt.

Für diese Helme stellt er das Nachfolgermodell vor und betont nochmals die Notwendigkeit von Neuanschaffungen. Der Preis für das Modell wäre 194,60 €/Stck. bei einer Abnahme von 30 Stck. Die neuen Helme der Atemschützer würden ca. 800,00 € kosten. In der anschließenden Beratung durch die Gemeindevertretung wird sowohl über die Ersatzbeschaffung als auch über die komplette Neuanschaffung beraten. Im Haushalt 2015 seien die Kosten noch nicht vorgesehen. Die Gemeindevertretung entscheidet sich, die Beschaffungsmodalitäten sowohl mit der Freiwilligen Feuerwehr sowie mit der Finanzabteilung des Amtes zu klären und in der nächsten Sitzung zu beraten.

Nach diesem Tagesordnungspunkt schließt der Bürgermeister den öffentlichen Teil der Sitzung und bedankt sich bei den anwesenden Einwohnerinnen und Einwohnern.

Stefan Hinrichsen

Petra Querfurth-Göttsche